

spd@stadt.nuernberg.de
www.spd-stadtratsfraktion.nuernberg.de

U1, U11 Lorenzkirche
Bus 36, 46, 47 Rathaus

Rathaus
90403 Nürnberg

Tel 0911 / 231-2906
Fax 0911 / 231-3695

SPD
STADTRATSFRAKTION
NÜRNBERG

SOZIALAMT
Eing. 01. FEB. 2012

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus
90403 Nürnberg

Soz A

OBERBÜRGERMEISTER	
27. JAN. 2012	
V	1 Zur Kts.
	2
	3
	4 Antwort vor Sitzung vorlegen
	5 Antwort zur Mitschrift vorlegen

Kopie Ref. Vg

Fax vmds

Nürnberg, 26. Januar 2012
Penzkofer-Röhl/Reuter/st

Mietübernahmen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in der letzten Zeit scheinen sich die Fälle zu häufen, in denen die Mietübernahmen im Rahmen des SGB II wegen (geringfügiger) Überschreitung der Mietobergrenzen abgelehnt werden (sh. Pressebericht in der NN vom 26. Januar 2012). Dies erfordert angesichts der sich verschärfenden Situation auf dem Nürnberger Wohnungsmarkt zügige Lösungen.

Einige der Betroffenen haben sich bereits an die SPD-Stadtratsfraktion gewandt.

Die SPD-Stadtratsfraktion stellt daher zur Behandlung im Sozialausschuss folgenden

Antrag:

Die Verwaltung berichtet:

- In wie vielen Fällen die Übernahme der KdU wegen Überschreitung der Mietobergrenzen abgelehnt wird.
- In welcher Bandbreite sich die Überschreitungen, die zur Ablehnung führen, bewegen.
- Wie die Darlehensgewährung, in Bezug auf die Kauttionen, gehandhabt wird.
- Welche Ermessensspielräume die SachbearbeiterInnen im JobCenter haben, um (geringfügige) Überschreitungen zu genehmigen.
- Inwieweit die Anpassung der Mietobergrenzen an den Mieterspiegel möglich ist.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Vogel

Christian Vogel
Fraktionsvorsitzender

Referat V

31. JAN. 2012

an: V12-2 → SHA pr. pfl.

Stellungnahme

Antw. v. Abs. z. K.

Antw. z. Leitbes. P12-2

